

---

## Faktenblatt

---

# Wirtschaftliche Bedeutung der Freien Berufe

### Die rund 1.432.000 Freiberufler

- erzielen gemeinsam mit ihren Mitarbeitern einen Jahresumsatz von rund 457 Milliarden Euro. Sie steuern rund 327 Milliarden Euro und damit 10,9 Prozent zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) bei. (1950: 1,0 Prozent; 1991: 6,7 Prozent).
- beschäftigen insgesamt rund 4.030.000 Personen, darunter rund 3.722.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (inklusive Auszubildende). 1991 waren es mit 1.083.000 knapp drei Viertel weniger. Mittlerweile beschäftigen die Freiberufler gut jeden zehnten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.
- stellen nach Industrie und Handel sowie Handwerk den drittgrößten Ausbildungsbereich: Rund 125.000 junge Menschen beziehungsweise rund neun Prozent aller Auszubildenden machen, bezogen auf alle Lehrjahre, eine Ausbildung bei einem Freiberufler. Die Freien Berufe tragen maßgeblich zur geringen Jugendarbeitslosigkeit sowie dem hohen Bildungsniveau in Deutschland bei.
- sind erfolgreiche Gründer: Gründungen im freiberuflichen Bereich haben eine überdurchschnittlich hohe Überlebenswahrscheinlichkeit. Deutlich mehr als die Hälfte der freiberuflichen Gründer mit mindestens einem sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sind nach fünf Jahren noch am Markt. Das ist ein Vorsprung von zehn Prozentpunkten auf die Gründungen in der Gesamtwirtschaft.
- sind besonders bestandsfest: Von 100 Freiberuflern, die im Jahr 2010 den ersten sozialversicherungspflichtigen Mitarbeiter eingestellt haben, sind fünf Jahre später noch 81,7 am Markt. Bei der restlichen Wirtschaft sind es 75,3.
- sind eine wichtige und in ihrer Bedeutung zunehmende Säule der Selbstständigen. Mittlerweile ist rund jeder dritte Selbstständige ein Freiberufler. Vor zehn Jahren war erst jeder Fünfte ein Freiberufler.
- sind häufiger als in anderen Branchen Frauen. Der Anteil der Frauen an den Selbstständigen ist in vielen Freien Berufen deutlich höher als im Durchschnitt der Selbstständigen insgesamt.

Berlin, August 2019

**Bundesverband der Freien Berufe e. V.**

Reinhardtstraße 34 – 10117 Berlin – Tel.: +49 30 284444-0 – Fax: +49 30 284444-78

Avenue de Cortenbergh 116 – B-1000 Brüssel – Tel.: +32 2 5001050 – Fax: +32 2 5121055

E-Mail: [info@freie-berufe.de](mailto:info@freie-berufe.de)

[www.freie-berufe.de](http://www.freie-berufe.de)